

Carlyle Commodities erprobt bis zu 48,3 g/t Au auf 0,75 m bei Projekt Cecilia

18.11.2020 | [IRW-Press](#)

18. November 2020 - [Carlyle Commodities Corp.](#) (CSE: CCC, FWB: 1OZ, OTC: DLRYF) (Carlyle oder das Unternehmen) und sein Partner Riverside Resources Inc. (Riverside) freuen sich, ein Update hinsichtlich der neuesten Ergebnisse der Schlitzproben bereitzustellen, die sie von den Cerro-Magallanes-Zielen beim Projekt Cecilia (das Projekt) erhalten haben. Carlyle und Riverside finden an der Oberfläche weiteres hochgradiges Gold vor, was das Vertrauen in die Interpretation der strukturellen Grenzen der Mineralisierung erhöht. Oberflächenarbeiten haben Riverside bei der Definierung und Detaillierung eines sieben Bohrlöcher umfassenden Bohrprogramms auf 1.500 Metern in den primären strukturellen Zonen bei den Zielen San José, North Breccia und Central des Projekts unterstützt. Riverside ist der Betreiber, der Carlyle die Feldergebnisse bereitstellt und die Modellierung von Bohrzielen weiterentwickelt.

Morgan Good, Chief Executive Officer von Carlyle, sagte: Das technische Team von Riverside hat mit hochgradigen Goldproben von bis zu 48,3 Gramm pro Tonne vom jüngsten Schlitzprobensatz des Projekts Cecilia erneut hervorragende Feldergebnisse geliefert. Das Unternehmen ist begeistert, zumal es dem ersten Bohrprogramm bei Cecilia einen Schritt näher kommt, und ist zuversichtlich, dass sein Partner Riverside in den kommenden Wochen und Monaten weitere Explorationserfolge erzielen wird.

John-Mark Staude, President and CEO von Riverside, sagte: Unsere Explorationsteams liefern zusammen mit unserem Partner Carlyle Commodities Corp. weiterhin starke Feldergebnisse und wir freuen uns darauf, in Kürze mit ihnen bei Cecilia zu bohren.

Die neuesten Ergebnisse der Probennahmen und Zielermittlungen sind im Folgenden aufgeführt:

- Schlitzproben ergaben einen Gehalt von bis zu 48,3 Gramm Gold pro Tonne auf 0,75 Metern im Zielgebiet San José (siehe Tabelle 1 unten). Im 36 Proben umfassenden Probensatz ergaben über 43 Prozent der Goldanalysen mehr als 0,2 Gramm Gold pro Tonne. Alle Proben wurden mit einer Handsäge entnommen, um die Beständigkeit und Mächtigkeit der gemeldeten Gehaltsintervalle sicherzustellen. Dieser jüngste Probensatz stammt von brekziösem und verkieseltem Rhyolith von Untertageanlagen sowie von der Oberfläche, die zusammen einen Teil des strukturellen Korridors La Cueva bilden, der parallel zur Hauptverwerfung San José verläuft. Die jüngsten Ergebnisse, die entlang der Struktur San José erprobt wurden, ergaben im September 2020 43,2 Gramm Gold pro Tonne auf 0,40 Metern (von 21 Proben - siehe Pressemitteilung vom 21. September 2020).

Tab. 1: Probenergebnisse von Schlitzprobensatz vom 10. November in Zielgebiet San José

Probe Nr.	Au (ppm)	Ziel	Schlitzmächtigkeit	Gesteinsart
RRI-32948,375	48,3	San José	0,75-m-Schlietz	Verkieselter Rhyolith im Untergrund
RRI-3290,8697	86	San José	1,70-m-Schlietz	Verkieselte Brekzie
RRI-3290,7876	78	San José	0,85-m-Schlietz	Verkieselte Brekzie im Untergrund
RRI-3290,6678	66	San José	1,60-m-Schlietz	Verkieselte Brekzie
RRI-3290,6674	66	San José	0,80-m-Schlietz	Verkieselte Brekzie im Untergrund
RRI-3290,5698	56	San José	1,25-m-Schlietz	Verkieselter Rhyolith

Durch die Integration von Oberflächendaten und geophysikalischen Untersuchungsinterpretationen (magnetische und induzierte Polarisation) konnten die Geologen von Riverside ein besseres Verständnis des strukturellen Umfelds für das Anpeilen der Mineralisierung erlangen. Die Muttergesteins- und Zuleitungszonen der Mineralisierung werden sowohl von nordwestlich als auch von nordöstlich verlaufenden strukturellen Korridoren im gesamten rhyolithischen Dom begrenzt. Kartierungen und Probennahmen haben eine 600 Meter lange hochgradige Zone beschrieben, die entlang des Abschnitts offen ist und als Strukturzone Agua Prieta bezeichnet wird (siehe Abbildung 1B unten). Die Zone zeichnet sich durch rötlich-oxidgefärbtes Gestein aus, das entlang des östlichen Stollens des Doms deutlich zutage tritt. Die Abschnitte zwischen den Zuleitungszonen und den Domrändern stimmen mit den zentralen und nördlichen Brekzienzielen überein, wie aus der magnetischen Untersuchung hervorgeht, und lieferten bei früheren Probennahmen hochgradige Goldanalyseergebnisse (bis zu 133,7 und 55,8 Gramm Gold pro Tonne - siehe Pressemitteilung von Riverside vom 6. Juni 2017). Diese Art von epithermalen Lagerstätten wurde bereits zuvor bei der Lagerstätte La Pitarrilla im mexikanischen Bundesstaat Durango beschrieben - einem silber-, blei- und zinkreichen Zink-Gang-Dom-Komplex, der bei der Erprobung einer oberflächennahen oxidierten Mineralisierung vorgefunden wurde und zu einem wirtschaftlichen, disseminierten und Stockwork-artigen sulfidmineralisierten Körper führte. Somers, C.M.J., Gibson, H.L., and Burk, R. (2010). Die Silber-Zink-Blei-Lagerstätte La Pitarrilla, Sierra Madre Occidental, Mexiko: eine Beschreibung der Mineralisierung und eine Rekonstruktion der vulkanisch-sedimentären Umgebung. In einer Sonderpublikation 15, Society of Economic Geologists Inc., S. 133-164.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54294/Carlyle181120_DEPRcom.001.png

Abb. 1A und 1B: Karten des Doms Cerro Magallanes mit Interpretation des Domrandes und vereinfachten Strukturen. Die geplanten Bohrlöcher unterliegen Anpassungen.

Abb. 1A: Ergebnisse der 1DV-Magnetuntersuchung mit Bohrplan und Probennahmen von Riverside

Abb. 1B: Zielinterpretation und mineralisiertes Zuleitungssystem

Ein erstes Bohrprogramm befindet sich in der letzten Planungsphase und wird darauf abzielen, die oberflächennahe Oxidzone innerhalb der strukturellen Korridore zu erproben. Die Zielermittlung basiert auf Feldbeobachtungen und jüngsten geophysikalischen Untersuchungen und wird die primären Ziele San José, North Breccia und Central Targets erproben.

QS/QK

Die bei Cecilia entnommenen Gesteinsproben wurden zur Analyse auf Gold mittels Brandprobe an Bureau Veritas Laboratories in Hermosillo (Mexiko) transportiert. Die Absonderungen bleiben bei Bureau Veritas in Mexiko, während die Trüben zur ICP/ES-MS-Analyse auf 45 Elemente in das Labor von Bureau Veritas in Vancouver (British Columbia, Kanada) transportiert wurden. Ein QS/QK-Programm wurde als Teil der Probennahmeverfahren für das Explorationsprogramm eingeführt. Standardproben wurden nach dem Zufallsprinzip in den Probenstrom eingefügt, bevor sie an das Labor geschickt wurden.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Daten wurden Carlyle von Riverside unter der Leitung von Freeman Smith, P.Geol., einer nicht unabhängigen qualifizierten Person von Riverside Resources, bereitgestellt.

Qualifizierter Sachverständiger

Harrison Cookenboo, Ph.D., P.Geol., ist ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, der die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überprüft hat und für diese verantwortlich ist.

Über Carlyle

Carlyle ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb, die Exploration und die Erschließung von Konzessionsgebieten mit Mineralressourcen gerichtet ist. Das Unternehmen besitzt eine Option auf den Erwerb einer 100%-Beteiligung am Gold-Silber-Projekt Cecilia im mexikanischen Bundesstaat Sonora. Carlyle ist eine strategische Partnerschaft mit Hunter Dickinson Inc. (HDI) eingegangen und hat mit dem HDI-Tochterunternehmen United Minerals Services Ltd. ein 50:50-Jointventure für das Projekt Mack gegründet. Außerdem hat es eine Option auf den Erwerb einer 50%-Beteiligung am Projekt Jake. Beide Projekte liegen in B.C. Carlyle hat auch eine Option auf den Erwerb einer 100%-Beteiligung am

aussichtsreichen Konzessionsgebiet Sunset, das sich in der Vancouver Mining Division (Bergbauregion) in der Nähe von Pemberton (BC) befindet. Carlyle hat seinen Sitz in Vancouver (BC), und ist an der Canadian Securities Exchange (CSE) unter dem Symbol CCC notiert.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS VON Carlyle Commodities Corp.

Morgan Good
Morgan Good, Chief Executive Officer

Für weitere Informationen zu dieser Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an:

Morgan Good, CEO und Direktor
T: 604-715-4751
E-Mail: morgan@carlylecommodities.com
W: www.carlylecommodities.com

Carlyle Commodities Corp.
4302 - 1151 West Georgia Street
Vancouver, British Columbia V6E 0B3

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammenfassend als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der geltenden kanadischen Gesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht rein historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen und beinhalten Aussagen hinsichtlich Überzeugungen, Plänen, Erwartungen und Ausrichtungen in Bezug auf die Zukunft, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt auf die Ausübung der Option des Unternehmens auf das Projekt Cecilia, die erwarteten Ergebnisse des Programms und alle Pläne für die weitere Exploration des Projekts Cecilia. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen vernünftig sind und Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen und andere Faktoren widerspiegeln, die das Management für vernünftig und relevant hält, kann das Unternehmen keine Gewähr dafür geben, dass sich diese Erwartungen als korrekt erweisen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise durch Wörter wie glaubt, erwartet, antizipiert, beabsichtigt, schätzt, plant, könnte, sollte, würde, wird, potenziell, geplant oder Variationen solcher Wörter und Begriffe bzw. ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse beziehen, die eintreten können, könnten, würden, dürften oder werden oder getroffen oder erreicht werden. Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen zugrunde gelegt, einschließlich und ohne Einschränkung, dass das Unternehmen seine Option auf das Projekt Mack ausüben und das Jointventure mit UMS (oder seinen Bevollmächtigten) gründen wird, dass die Ergebnisse der auf dem Projekt Cecilia durchzuführenden Arbeiten zufriedenstellend sein werden, um eine weitere Exploration zu rechtfertigen; dass die Marktgrundlagen die Rentabilität der Gold- und anderen Edelmetallenergieexploration auf dem Projekt Cecilia unterstützen werden; dass die Verfügbarkeit der für die geplanten zukünftigen Aktivitäten des Unternehmens erforderlichen Finanzmittel gegeben ist und dass das Unternehmen in der Lage sein wird, qualifiziertes Personal zu behalten und anzuziehen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von den in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren gehört die Unfähigkeit des Unternehmens, seine Option auf das Projekt Cecilia auszuüben, seine vorgeschlagenen Geschäftspläne auszuführen und geplante zukünftige Aktivitäten zu realisieren. Das neuartige Coronavirus, COVID-19, birgt ebenfalls neue Risiken, die derzeit unbeschreiblich und unabsehbar sind. Andere Faktoren können sich ebenfalls nachteilig auf die zukünftigen Ergebnisse oder Leistungen des Unternehmens auswirken, einschließlich der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage; zukünftiger Preise für Gold oder andere Edelmetalle; Änderungen auf den Finanzmärkten und der Nachfrage nach Gold oder anderen Edelmetallen; Änderungen von Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien, die sich auf die Mineralexplorationsbranche auswirken; und Risiken im Zusammenhang mit den Investitionen und dem Betrieb des Unternehmens im Mineralexplorationssektor; sowie die Risiken und Ungewissheiten, die im jährlichen und vierteljährlichen Lagebericht des Unternehmens (MD&A) sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen des Unternehmens - verfügbar unter dem Unternehmensprofil unter www.sedar.com - ausführlicher beschrieben sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ereignisse

darstellen, und wird dementsprechend davor gewarnt, sich aufgrund der inhärenten Ungewissheit solcher Aussagen in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu aktualisieren, warum die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten Ergebnissen abweichen könnten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen historischen Informationen dürfen nicht als verlässlich angesehen werden, da der qualifizierte Sachverständige des Unternehmens im Sinne von NI 43-101 die historischen Informationen weder aufbereitet noch verifiziert hat.

Die CSE und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/74987--Carlyle-Commodities-erprobt-bis-zu-483-g-t-Au-auf-075-m-bei-Projekt-Cecilia.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).